



Sammlung Theaterzettel

Liebe in der Lerchengasse

Semmelbeck, Gustav

1937-07-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 392

Samstag, den 24. Juli 1937

Miete B Nr. 30
II. Sondermiete B Nr. 15

Liebe in der Lerchengasse

Operette in drei Akten (vier Bildern) von
Hermann Hermede

Musik von

Arno Betterling

Musikalische Leitung: Gustav Semmelbeck — Regie: Hans Beder

Personen:

Franz Xaver Zibelius, Geheimer Hofrat a. D.	Hans Scherer
Charlotte, seine Tochter	Gertrud Gellh
Ludwig Heller, Dichter und Bibliothekar . . .	Max Reichart
Wendolin Reitmayr, Maler, sein Freund . . .	Hans Beder
Madeleine Chauchat, Primaballerina . . .	Marlene Müller-Gampe
Vicomte de Louvois, ihr Liebhaber . . .	Friedrich Hölzlin
Euphrosyne Schnatenbrück . . .	Nora Landerich
Therese, ihre Nichte . . .	Paula Stauffert
Ignaz Grammelhuber, Notar . . .	Fritz Bartling
Ein fremder Seemann . . .	Klaus W. Krause
Berontia, Bedienerin bei Zibelius . . .	Luise Böttcher-Fuchs

Das erste Bild spielt in der Bibliothek des Hofrats Zibelius, das zweite drei Wochen später in Hellers Dachwohnung, das dritte vor dem Schnatenbrückschen Hause, zwei Monate nach dem zweiten Bild, und das vierte einige Tage später im Wohnzimmer der Frau Schnatenbrück

Ort: München

Zeit: um 1830

Spielwart: Ernst Mascher

Pause nach dem zweiten Bild

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende gegen 22.45 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnitt gestattet werden